

1799 Die Schlacht um Zürich

Witikon und Hirslanden erleben den Krieg Schlachtdenkmal auf dem Zürichberg

Schlachtgetöse auf dem Zürichberg

Auf dem Fluntermerboden oberhalb vom heutigen Hotel Zürichberg stand eine wichtige Hochwacht mit Sichtverbindung zur Kyburg und weiteren Spähpunkten. Drohte der Stadt Gefahr, wurden hier Warnfeuer entzündet oder – bei Nebel - Böllerschüsse abgefeuert. Beim Einzug der Franzosen 1798 entstand hier ein eigentliches Fort mit Schanzen und ca. 600 Meter breiten Verhauen. Von hier aus bekämpften die Franzosen die angreifenden Österreicher und Russen.

Das Schlachtdenkmal beim Hanslinweg/Massénastrasse, 1899 erstellt vom Verschönerungsverein Zürich, erinnert heute an die beiden Schlachten von 1799.

Die Fluntermer waren bei den Gefechten nicht beteiligt, sie mussten beim Bau der Schanzen «nur» Frondienst leisten. Die rückseitige Gedenktafel berichtet von grossem Jammer und dass der Feind das Brot der Kinder verschlang.

